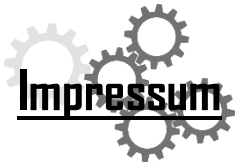
Rechenschaftsbericht der CAJ-Diözesanleitung 2019/2020



Herausgeber: Christliche Arbeiterjugend
Diözesanverband Passau
Steinweg 1
94032 Passau
Tel.: 0851 393-5410/-5401
Mobil: 0151 17343677
E-Mail: caj@bistum-passau.de
Homepage: www.caj-passau.de
Facebook: CAJ Passau
Instagram: cajpassau

Redaktion: Laura Egginger, Maximilian Meier, Sarah Meier, Anja Mühlbauer, Benedikt Oswald, Thomas Ott, Stefanie Pompl, Peter Radlinger

Skript und Layout: Antonia Kölbl

Verantwortlich: Diözesanleitung der CAJ Passau

Inhaltsverzeichnis

Impressum	2
Inhaltsverzeichnis	3
Was ist eigentlich…?	4
Vorwort	5
Diözesanleitung	6
Gruppen	7
AK Aktion	8
Eigene Veranstaltungen und Aktionen	9
Kooperationen und Teilnahme an (Groß-) Veranstaltungen	17
Projekt „CAJ an der Schule“	21
Projekt „Tage der Orientierung“	22
Projekt „Corona-Baggerl“	23
Projekt „Einsatz für die AJB (Aktion Jugend und Beruf)“	24
Projekt „Aktion gegen den verkaufsoffenen Sonntag“	25
Öffentlichkeitsarbeit	26
KAB	27
BDKJ	29
Bundesebene	30
Landesebene	31
Bischöfliches Jugendamt	32
Methode und Gebet der CAJ	33
Schlusswort	34

Was ist eigentlich...?

AK	=	Arbeitskreis
BJA	=	Bischöfliches Jugendamt
BDKJ	=	Bund der Deutschen Katholischen Jugend (unser Dachverband)
DL	=	Diözesanleitung
DLB	=	Diözesanleiterbesprechung
DV	=	Diözesanverband oder Diözesanversammlung
DiKo	=	Diözesankonferenz
JVK	=	Jugendverbändekonferenz
KAB	=	Katholische Arbeitnehmerbewegung (unser Erwachsenenverband)
KJB	=	Kirchliches Jugendbüro
HdJ	=	Haus der Jugend

Sehen

Urteilen

Handeln

Vorwort

Hallo zusammen,

wie es nun mal Tradition ist, schreiben wir zwei Neuen das Vorwort des Rechenschaftsberichts. Unser CAJ-Jahr in der Diözesanleitung begann ganz normal... Wir besuchten oder planten einige Veranstaltungen, trafen uns zu den monatlichen Besprechungen und wurden in unser neues Amt eingeführt. Aber wie es euch bestimmt schon aufgefallen ist, war die Normalität schon bald Geschichte, denn das Corona-Virus kam auch in der Jugendarbeit an. Wir mussten Vieles online organisieren oder leider auch ausfallen lassen. Jedoch haben wir als Team versucht, euch die doch sehr schwierige Zeit etwas zu verschönern. Um euch zu beweisen, dass wir nicht nur auf der faulen Haut gelegen sind, sondern einige Aktionen online oder präsent durchgeführt haben, werdet ihr in den nächsten Seiten sehen, was trotz Corona möglich war.
Wir hoffen, dass unser zweites Amtsjahr besser wird und wir alle Gruppenwochenenden, Tagesausflüge und Aktionen wieder im „Reallife" durchführen können.

Bleibt gesund!
Eure „Diözesanleiter-Frischlinge"
Maxi und Anja

Diözesanleitung

Auf der Diözesankonferenz 2019 wurden unsere langjährigen Diözesanleiter Andrea Neumeier und Sebastian Beyer verabschiedet. An ihre Plätze traten Anja Mühlbauer und Maximilian Meier. Stefanie Pompl und Benedikt Oswald wurden von den Delegierten wiedergewählt.
Somit startete eine vollbesetzte Diözesanleitung ins Jahr 2020. Diese besteht aus

den Hauptamtlichen:

- Sarah Meier
- Benedikt Oswald

den Ehrenamtlichen:

- Laura Egginger
- Maximilian Meier
- Anja Mühlbauer
- Thomas Ott
- Stefanie Pompl
- Peter Radlinger

Im Oktober diesen Jahres laufen die Amtszeiten von Laura Egginger, Thomas Ott und Peter Radlinger aus. Laura Egginger stellt sich hierbei nicht mehr zur Wahl. Des Weiteren legt Stefanie Pompl ihr Amt nieder.

2020 - ein Jahr großer Herausforderungen. Geplante Aktionen mussten ausfallen oder umstrukturiert werden. Nichtsdestotrotz wollten wir den Kopf nicht in den Sand stecken, sondern euch mit kleinen Aktionen zeigen, dass wir euch nicht vergessen haben. So haben wir z. B. auf Instagram Bilder gepostet, um positive Aspekte in der Corona-Krise aufzuzeigen. Ein weiteres Beispiel waren die Corona-Baggerl, die wir an unsere Mitglieder geschickt haben.

Im neuen Jahr versuchen wir nun zur Normalität zurückzukehren. Jedoch dieses Mal mit neuen Erfahrungen und Ideen gewappnet, sollte es wieder zu Einschränkungen kommen.

Gruppen

Derzeit gibt es in unserer Diözese folgende Ortsgruppen:

- Burgkirchen am Wald
- Kirchberg im Wald
- Jandelsbrunn
- St. Anton
- St. Peter (ruhend)
- Schaibing (ruhend)

Vor der Corona-Krise waren alle Gruppen sehr aktiv und haben eigene Veranstaltungen organisiert und durchgeführt, wie z. B. Pfarrball, Nikolausaktion, Stand am Christkindlmarkt, Glühweinaktion oder Kartfahren. Außerdem fanden regelmäßige Treffen und Gruppenstunden statt. In Kirchberg im Wald wurde eine zweite Gruppe gegründet, in Burgkirchen am Wald wurde eine neue Gruppenleitung für jüngere Mitglieder bestimmt. Wir haben versucht, die Ortsgruppen so gut wie möglich zu unterstützen und ihnen bei Problemen zu helfen. In der Krise waren den Gruppen leider allen die Hände gebunden, aber trotzdem wurden Treffen und Gruppenstunden online durchgeführt.

Wir wollen den Kontakt zu den Gruppenmitgliedern weiter ausbauen und sie in herausfordernden Zeiten unterstützen. Uns ist es wichtig, auch bei eventuell neuen Einschränkungen dennoch Veranstaltungen und Aktionen ermöglichen zu können. Auch in schwierigen Zeiten wird kein CAJler allein gelassen.

Beim AK Aktion können sich alle Interessierten einbringen und die Diözesanleitung bei der Planung und Durchführung von Aktionen, Veranstaltungen und Projekten unterstützen. In diesem Jahr hat sich der AK Aktion als CAJ-Stammtisch online getroffen.

Trotz der besonderen Umstände konnte ein gemeinsamer Online-Termin gefunden werden. Es ging vor allem darum, sich in der schwierigen Zeit der Ausgangsbeschränkungen auszutauschen. Dabei entstand unter anderem die Idee zur Sommeraktion. Für die Diözesanleitung ist es immer wieder sehr bereichernd, neue Ideen und Meinungen zu hören. Der AK Aktion ist dafür ein besonders gutes Mittel.

Auch im kommenden CAJ-Jahr hoffen wir wieder auf die Unterstützung des AKs, wenn es um die Planung und die Durchführung einiger Aktionen und Fahrten geht. Besonders in diesen Zeiten müssen kreative Lösungen gefunden werden und dabei ist die Unterstützung des AK Aktion ungemein wichtig.
Wir freuen uns über alle CAJler, die im kommenden Jahr Teil des AKs sind und das Jahr mitgestalten wollen. Eventuell ergeben sich auch neue Arbeitskreise, die die Diözesanleitung gerne unterstützt.

Eigene Veranstaltungen und Aktionen

Im vergangenen CAJ-Jahr waren 14 diözesane Veranstaltungen und Aktionen geplant. In ihrer ursprünglichen Form konnten die meisten nicht stattfinden. Die Ausgangsbeschränkungen im Frühjahr und die nachfolgenden Hygienevorschriften hatten zur Folge, dass Veranstaltungen komplett abgesagt oder nur mit Einschränkungen durchgeführt werden konnten. Gleichzeitig planten wir neue Aktionen, die der neuen Situation angemessen waren.

Das Absagen der Veranstaltungen bedauern wir einerseits sehr, andererseits freuen wir uns über die rege Teilnahme an unseren spontan organisierten Alternativveranstaltungen.
Die Veränderungen in der Jahresplanung waren, rückblickend gesehen, wichtig. Wären keine alternativen Veranstaltungen angeboten worden, hätte es keinen Kontakt mehr zu den einzelnen Mitgliedern gegeben.

Auch in den kommenden Monaten werden uns die Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus begleiten. In dieser Zeit werden wir weiterhin versuchen, Veranstaltungen und Aktionen für unsere Mitglieder auf die Beine zu stellen. Außerdem gilt, wie auch in den Jahren, zuvor die Prämisse, dass Veranstaltungen nach den Wünschen unserer Mitglieder ausgerichtet werden.

Fahrt ins Gelbe

5. Oktober 2019, München

Teilnehmer:	o 13
Leitung:	o Peter Radlinger
	o Sarah Meier
Inhalte:	o Besichtigung der Bavaria Filmstudios

Diözesankonferenz

11. bis 13. Oktober 2019, Haus der Jugend in Passau

Teilnehmer:
- 31

Leitung:
- CAJ-Diözesanleitung
- Karin Rothofer (Präsidium)
- Stefan Hofmann (Präsidium)

Inhalte:
- Studienteil „Kritischer Konsum und prekäre Arbeitsverhältnisse“
- Konferenz:
  - Rechenschafts- und Finanzbericht der Diözesanleitung
  - Berichte
  - Wahlen: Anja Mühlbauer, Maximilian Meier, Stefanie Pompl und Benedikt Oswald
  - Jahresplanung
- Helferfest Bayerncamp
- Verabschiedung von Andrea Neumeier und Sebastian Beyer
- Gottesdienst mit Verabschiedung und Aufnahme neuer Mitglieder

Vorstände-Dankes-Treffen
16. November 2019, Passau

Musste leider aufgrund von Terminschwierigkeiten abgesagt werden.

Stand am Passauer Christkindlmarkt
7. Dezember 2019, Passau

Teilnehmer:
- 10

Leitung:
- Diözesanleitung
- Birgit Klein
- Mario Götz

Inhalte:
- Gulaschsuppen-, Plätzchen-, Glühwein- und Punschverkauf
- Spende an das Projekt „wunschzettel.zone“
- Öffentlichkeitsarbeit

Dankes-Aktion für Feiertagsarbeiter

25. und 26. Dezember 2019, Passau und Kirchberg im Wald

Teilnehmer:
- Diözesanleitung
- CAJler in den Ortsgruppen

Inhalte:
- Verteilung von Plätzchen an Feiertagsarbeiter, um ihnen zu danken

Reflexions- und Planungswochenende

10. bis 12. Januar 2020, Bad Birnbach

Teilnehmer:
- Diözesanleitung

Leitung:
- Sarah Meier

Inhalte:
- Kennenlernen
- Aktuelles
- Rollen der Diözesanleitung
- Strukturen der CAJ
- Aufgabenverteilung
- Jahresplanung

Wintertag

18. Januar 2020, Dreisessel

Teilnehmer: ○ 15

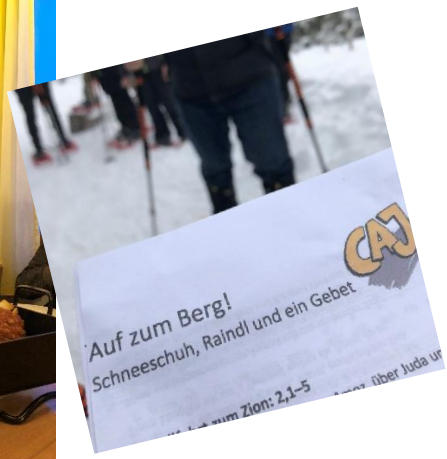
Leitung: ○ Sarah Meier
○ Benedikt Oswald

Inhalte: ○ Schneeschuhwanderung auf dem Dreisessel
○ Andacht
○ Reindlessen im Dreisesselhaus

Gruppenwochenenden der Ortsgruppen Kirchberg im Wald, Burgkirchen am Wald und St. Anton

März bis Mai 2020

Mussten leider aufgrund der Ausgangs- und Kontaktbeschränkungen ausfallen.



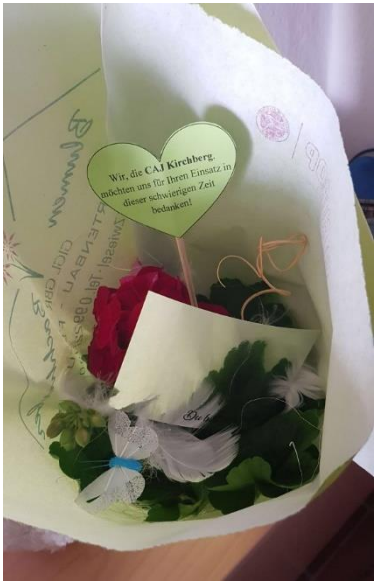
Blumenaktion Systemrelevante Berufe

April, Passau und Kirchberg im Wald

Teilnehmer:
- CAJler aus Kirchberg im Wald
- Diözesanleitung

Leitung:
- Diözesanleitung

Inhalte:
- Verteilen von Blumen, um den Menschen, die in Corona-Zeiten das System am Laufen halten, zu danken. Geliefert wurde zum Beispiel an Apotheken, Altenheime, Krankenhäuser und Polizeistationen.



CAJ-Baggerl

Mai, Juni und Juli 2020

Teilnehmer: o Alle aktiven CAJler

Leitung: o Diözesanleitung

Inhalte: o Die Diözesanleitung hat an alle aktiven CAJler Baggerl verschickt, da während der Krise viele Veranstaltungen ausgefallen sind.
- Mai: Du-bist-wertvoll-Karten und Spiegelmeditation
- Juni: Psalmenkarte, Sonnenblumenkerne und Backrezept
- Juli: Eisrezept und Ahoi-Brause

CAJ-Online-Stammtisch

12. Juni 2020

Teilnehmer: o 7

Leitung: o Thomas Ott
o Sarah Meier

Inhalte: o Austausch
o Ideensammlung für laufendes Jahresprogramm

Klausurtag der Diözesanleitung

20. Juni 2020, Passau

Teilnehmer: o Diözesanleitung

Inhalte: o Aktuelles
o Vorbereitung der Diözesankonferenz

Sommeraktion „E-Bike-Tour“
15. August 2020, Zwiesel

Teilnehmer: ○ 15
Leitung: ○ Diözesanleitung, Tobias Loibl
Inhalte: ○ E-Bike-Tour durch den Bayerischen Wald
○ Austausch und Gemeinschaft
○ Andacht feiern

Reflexions- und Planungstag
19. September 2020, Haus der Jugend

Teilnehmer: ○ Diözesanleitung
Inhalte: ○ Austausch
○ Reflexion des vergangenen Jahres
○ Reflexion der Diözesanleiter-Zusammenarbeit
○ Planung für das kommende Jahr
○ Vorbereitung der Diözesankonferenz

Kooperation und Teilnahme an (Groß-)Veranstaltungen

Erneut konnte die CAJ Passau im ersten halben Jahr mit unterschiedlichen Kooperationspartnern zusammenarbeiten. Sowohl verbandsintern, auf Bundes - und Landesebene, mit anderen (Jugend-)Verbänden, als auch unserem Erwachsenenverband der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB) und unserem Dachverband, dem Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Leider konnten aufgrund von Corona einige Veranstaltungen nicht stattfinden. Einige andere wurden dann auf ein Onlineformat umgestaltet. Das Jahr 2020 war anders als gedacht, jedoch ist ein ständiger Austausch wichtig, um sich selbst weiterzuentwickeln und voneinander zu profitieren. Unterschiedliche Herangehensweisen, Ideen und Ressourcen können nur im gegenseitigen Kontakt entdeckt und als Anregung für die eigene Arbeit gesehen werden. Hierbei können sowohl unsere Grundsätze weitergetragen werden als auch die anderer Kooperationspartner Einfluss auf uns nehmen.

Wir wollen weiterhin den Kontakt zu verschiedenen Institutionen halten und ausbauen. Dabei wird stets darauf geachtet, dass die Interessen der Mitglieder und das Profil der CAJ zum jeweiligen Kooperationspartner passen.

Leitungsrat der CAJ Deutschland
1. bis 3. November 2019, Bonn

Vertreter: Leider konnte niemand aus dem DV Passau teilnehmen.

Hauptamtlichentreffen der Landesebene

22. Oktober 2019, Nürnberg
13. und 14. Januar 2020, Nürnberg
2. und 23. April 2020, online

Vertreter:
- Benedikt Oswald
- Thomas Ott (Geistlicher Leiter der Bayernebene)
- Sarah Meier

Inhalte:
- Austausch der Hauptamtlichen aller sieben bayerischen Diözesen
- Planung gemeinsamer Veranstaltungen und Aktionen
- Austausch und Ideensammlung in Corona-Zeiten

Nacht der Lichter

29. November 2019, Passau

Vertreter:
- Sarah Meier
- Thomas Ott
- Maximilian Meier

Inhalte:
- Mitarbeit bei der Organisation und beim Auf- und Abbau

Glaubensreise der Verbände CAJ, J-GCL, KjG und KSJ nach Israel in Kooperation mit dem Bayerischen Pilgerbüro

23. Februar bis 1. März 2020, Israel

Vertreter:
- CAJler aus allen Ortsgruppen

Inhalte:
- Glaubensreise ins Heilige Land:
  Tiberias, Magdala, Jordanquelle, Kafarnaum, Nazaret, Tabgha, Hirtenfelder, Geburtsbasilika, Jerusalem, Ölberg, Tempelberg, Klagemauer, Yad Vasehm, Holocaust-Gedenkstätte, Masada, Totes Meer, Taufstelle Jesu, Benediktinerabtei Dormitio, Abendmahlsaal, Via Dolorosa
- Jugendbegegnung in der griechisch-katholischen Schule in Shefa-'Amr und Besichtigung der Einrichtung „Lifegate" in Bethlehem.

Landeskonferenz der CAJ Bayern

28. Februar bis 1. März 2020, München

Vertreter:
- Peter Radlinger (Landesleitung)
- Simon Fischer (Präsidium)

Inhalte:
- Rechenschafts- und Finanzbericht der Landesleitung
- Berichte (KAB, BDKJ, Jugendbildungsstätte, ...)
- Wahlen (Ehrenamtliche Landesleitung: Peter Radlinger, Judith Bergmann, Tim Junk, Beata Kusnezov; Hauptamtliche Landesleitung: Thomas Ott)
- Anträge (Bayernevent Rahmenvereinbarung, Bayernevent 2021, Jahresprogramm)

Prekarius-Aktionstag der CAJ Deutschland und Bayern

29. Februar 2020, München

Vertreter:
- Peter Radlinger (Landesleitung)

Inhalte:
- Straßendemonstration für Arbeitszeitverkürzung, bedingungsloses Grundeinkommen, gute Wohnbedingungen und ein würdevolles Leben

BDKJ-Diözesanversammlung

13. und 14. März 2020, Haus der Jugend in Passau
26. September 2020, Haus der Jugend in Passau

Vertreter:
- Anja Mühlbauer
- Maximilian Meier

Inhalte:
- Berichte
- Wahlen (Ehrenamtlicher Diözesanvorstand: Leo Helm und Lena Plettl)
- Verabschiedung von Sonja Resch

Palm-Rock-Night
5. April 2020, Passau

Musste leider aufgrund der Ausgangsbeschränkungen ausfallen.

Jugendfußwallfahrt
24. und 25. April 2020, Altötting

Musste leider aufgrund der Ausgangsbeschränkungen ausfallen.

Bayernevent „Zurück in die Zukunft" Online
29. Mai bis 1. Juni, online

Vertreter:
- Passauer CAJler
- Orga-Team der Landesleitung

Inhalte:
- Online-Workshops
- Videos (Interview Jugendbetriebsrat, Lieferkettengesetz, Zeitkapselbau, Lagerfeuerkochen, Time-Out Meditation)
- Spieleabend
- „Lagerfeuerabende"
- Gemeinsamer Onlinegottesdienst

Reflexions- und Planungstage Online
17. und 18. Juni 2020, online

Vertreter:
- Sarah Meier

Inhalte:
- Reflexion der Situation im Diözesanverband
- Vorüberlegung zur Jahresplanung
- Austausch der Hauptamtlichen aller sieben bayerischen Diözesen
- Kollegiale Beratung

Projekt „CAJ an der Schule“

Am 27. Januar waren Sarah und Laura an der Universität Passau und haben dort im Rahmen eines Seminares, das Lehramtsstudenten und Schüler der Fachakademie für Sozialpädagogik gemeinsam besuchten, das Projekt „CAJ an der Schule“ vorgestellt und dafür geworben, sich als Referenten im Büro zu melden. Außerdem wurden wir wieder von einigen Schulen für einen Schulbesuch angefragt.

Im vergangenen Schuljahr besuchten wir die Weiß-Ferdl Mittelschule Altötting und die Mittelschule Riedlhütte. Damit wir unser Angebot noch weiter ausbauen können, sind wir auf der Suche nach neuen Referenten. Um besser für unser Projekt werben zu können, haben wir daher im letzten Jahr einen Flyer erstellt, auf dem die wichtigsten Informationen festgehalten sind.

Wir freuen uns, dass unser Projekt von den Schulen so gut angenommen wird und auch darüber hinaus Interesse findet. Leider konnten wir dieses Schuljahr aufgrund der Corona-Krise nicht so viele Schulen besuchen wie geplant.

Gerne möchten wir im nächsten Schuljahr die Kooperation mit den Schulen fortsetzen, sofern dies die aktuelle Situation zulässt. Außerdem hoffen wir, dass wir mit dem Flyer neue Referenten gewinnen und so unser Projekt ausweiten können.

Projekt „Tage der Orientierung“

Im vergangenen Schuljahr waren Thomas Ott, Sarah Meier und Laura Egginger als Referenten bei mehreren „Tagen der Orientierung“ im Einsatz:
- 23. bis 25. Oktober 2019: Mittelschule Riedlhütte
- 12. bis 14. Februar 2020: Gymnasium Leopoldinum Passau
- 4. bis 6. März 2020: Gymnasium Vilshofen
- 11. bis 13. März 2020: Gymnasium Untergriesbach

Gerne hätten wir uns in diesem Schuljahr noch an weiteren „Tagen der Orientierung“ beteiligt. Leider mussten diese aber aufgrund der Corona-Pandemie ausfallen. Trotzdem freuen wir uns, dass wir in der Zeit davor einige Schulen begleiten durften.

Wir hoffen, dass bald wieder „Tage der Orientierung“ stattfinden können, bei denen wir uns auch wieder als Referenten einbringen werden. Für das nächste Schuljahr sind vom Referat Jugendarbeit und Schule Tage der Auszeit geplant, bei denen die Referenten direkt an die Schulen fahren und dort einen Tag mit der Klasse verbringen. Sofern es uns zeitlich möglich ist, werden wir uns hier gerne beteiligen.

Projekt „Corona-Baggerl“

Da viele unserer Aktionen aufgrund der Corona-Krise ausfallen mussten und wir gerne mit unseren Mitgliedern in Kontakt bleiben wollten, haben wir in den Monaten Mai, Juni und Juli den aktiven CAJlern Briefe mit kleinen Impulsen und Anregungen geschickt, was man während der Ausgangsbeschränkungen machen kann. Im Mai-Brief war Briefpapier, um in Zeiten von Home-Schooling wieder einmal zum analogen Brief zurückzukehren und jemandem damit eine Überraschung zu machen. Im Juni gab es eine Psalmenkarte, Sonnenblumensamen zum Selberanpflanzen und ein Rezept für ein Sonnenblumenbrot. Im Juli wurde Ahoibrause und ein Eis-Rezept mitgeschickt.

Wir fanden es gut, dass wir mit unseren „Corona-Baggerl“ mit den CAJlern in Kontakt geblieben sind und hoffen, dass wir ihnen damit eine kleine Freude bereiten konnten.

Wir freuen uns, wenn wir bald wieder mehr Aktionen haben und gemeinsam etwas unternehmen können.

Projekt „Einsatz für die AJB (Aktion Jugend und Beruf)“

Im Juli stand die Aktion Jugend und Beruf in Freyung kurz vor dem Aus, da die Finanzierung dafür nicht mehr genehmigt werden sollte. Bereits seit den Siebzigerjahren ist die AJB Anlaufstelle für junge Menschen, die es aufgrund verschiedener Belastungen schwer haben, einen Ausbildungsplatz zu finden. Ziel der AJB ist es, jedem die Chance auf einen fairen und angemessenen Arbeitsplatz zu bieten und damit einen Platz in der Gesellschaft zu finden. 2018 hat die ehemalige CAJ-Diözesansekretärin Katharina Werner dort zusammen mit dem Jugendbüro Freyung die Azubi-Kennenlerntage durchgeführt, wodurch wir die Einrichtung kennenlernen konnten. Die Aktion entspricht genau den Grundsätzen der CAJ, weshalb es uns auch ein Anliegen war, uns für den Erhalt der AJB einzusetzen. Wir haben ein Schreiben an alle betreffenden Politiker ausgearbeitet und damit die Wichtigkeit der Einrichtung betont. Kurz darauf wurde bekannt, dass die AJB erhalten bleibt.

Wie bereits beschrieben, finden wir es wichtig, dass die AJB erhalten bleibt und damit auch Jugendliche mit schwierigen Bedingungen einen Arbeitsplatz und Unterstützung finden können. Wir freuen uns, dass die Einrichtung eine Zukunft hat.

Eine Kooperation im Hinblick auf Azubitage war bereits im Gespräch und wird, sobald es die Situation zulässt, auch weiterverfolgt. Wir freuen uns, wenn wir die Jugendlichen auf Ihrem Ausbildungsweg begleiten und unterstützen können.

Projekt „Aktion gegen den verkaufsoffenen Sonntag“

Eines der Hauptanliegen der CAJ ist es, sich für einen arbeitsfreien Sonntag einzusetzen. Aufgrund der Corona-Einschränkungen sind einige verkaufsoffene Sonntage ausgefallen bzw. haben wir uns dagegen entschieden, dieses Jahr unsere traditionelle Protestaktion durchzuführen.

Wir haben die zusätzlichen Sonntagsöffnungen für Lebensmittelgeschäfte, welche die bayerische Regierung zu Beginn der Corona-Maßnahmen getroffen hat, kritisiert. Wir sehen es positiv, dass in der Region kaum ein Betrieb diese Möglichkeit zur Ausweitung der Öffnungszeiten genutzt hat. Sonntagsarbeit ist unserer Einschätzung nach für kleine Betriebe unwirtschaftlich und trägt nicht zur Besserung der wirtschaftlichen Situation des Einzelhandels in der Corona-Krise bei. Trotzdem haben wir auf Protestaktionen und öffentliche Statements aus Respekt vor Betrieben, die sich aktuell in einer wirtschaftlichen Notlage befinden, verzichtet.

Wir werden uns auch in Zukunft weiter für einen arbeitsfreien Sonntag einsetzen. Aufgrund der aktuellen Situation sehen wir aber davon ab, uns in nächster Zeit in der Öffentlichkeit dagegen zu positionieren. Gerade jetzt kämpfen viele Einzelhändler um den Erhalt ihrer Geschäfte und teilweise um ihre Existenzgrundlage. Sie sind froh um jede Einkommensmöglichkeit.

Öffentlichkeitsarbeit

Dieses Jahr waren wir öffentlich vor allem in den sozialen Medien präsent. Außerdem berichteten die Lokalzeitungen über unsere Aktionen. Besonders herausgestochen ist unser öffentliches Schreiben an die Politik bezüglich der drohenden Schließung der „Aktion Jugend und Beruf (AJB)“ in Freyung.

Als CAJ-Diözesanverband Passau ist es stets unser Ziel, uns in der Öffentlichkeit, so gut es geht, zu präsentieren und über unsere Projekte und Veranstaltungen zu informieren. Dabei unterstützt uns die wohlwollende Berichterstattung der lokalen Presse. Natürlich achten wir darauf, das CAJ-Profil und die inhaltlichen Positionen der CAJ in der Öffentlichkeit in den Vordergrund zu stellen. Durch regelmäßige Präsenz wollen wir die allgemeine Bekanntheit der CAJ steigern und die Bevölkerung gleichzeitig über unsere Projekte informieren.

Unsere gute Öffentlichkeitsarbeit wollen wir auch im kommenden Jahr fortführen und, wenn möglich, noch verstärken und verbessern.

Das neue Arbeitsjahr hat gleich mit einer CAJ-KAB-Kooperation begonnen. Zusammen mit unserem Diözesanbischof Stefan Oster haben wir die ZF Passau besucht. Im Werk Patriching wurde die Delegation aus Bischof und Arbeiterseelsorge von Werksleitung und Arbeitervertretung am Standort Passau empfangen. Die CAJ wurde von Sarah Meier und Benedikt Oswald vertreten. Diese stellten den Kontakt zur dortigen Jugendvertretung der Arbeiterschaft her.

In der Zeit der Corona-Pandemie mussten alle geplanten Treffen entfallen. Die Zusammenarbeit ruhte damit größtenteils bis Mitte September.

Beim Kampf um die Erhaltung der AJB Freyung wurden wir von KAB-Sekretär Alois Gell unterstützt. Es war ein beiderseitiges Anliegen von KAB und CAJ, die Ausbildungsstätte im Bayerischen Wald zu erhalten.

Mitte September durften wir unserem ehemaligen CAJ-Kaplan Franz Schollerer zu seinem Priesterjubiläum gratulieren. Franz feierte 2020 sein 40-jähriges Jubiläum. Leider musste eine offizielle Feier wegen der Ausgangsbeschränkungen entfallen.

Der Beginn einer Zusammenarbeit mit der Jugendvertretung der ZF am Standort Passau ist sehr vielversprechend. Wir haben gute, gemeinsame Ansätze für eine weitere Zusammenarbeit erkannt. Es gibt viele Möglichkeiten zur Kooperation. Auch das persönliche Verhältnis zu den Vertretern der jungen Arbeiterschaft der ZF ist sehr gut. Die CAJ kann sich mit ihren Stärken gut einbringen sowie das eigene Angebot und die Veranstaltungen für die Mitglieder der dortigen Arbeitervertretung öffnen. Durch die Ausgangsbeschränkungen wurde leider etwas der Schwung aus der begonnenen Zusammenarbeit genommen. Der Kontakt muss erst wieder aufgebaut werden.

Die Zusammenarbeit und gegenseitigen Besuche auf Ebene der Diözesanleitungen von KAB und CAJ sollten nach dem Wegfallen der Pandemiebestimmungen wieder verstärkt werden.

Eine Schließung der AJB in Freyung wäre eine Katastrophe für die betreffenden Jugendlichen im Bereich des mittleren Bayerischen Waldes gewesen. Wir sind dankbar für die Unterstützung der KAB bei der Kampagne zur Erhaltung.

Auf den von KAB und der Arbeiterseelsorge des Bistums Passau initiierten Kontakt hin wollen wir die Zusammenarbeit mit der Jugendmitarbeitervertretung der ZF am Standort Passau ausbauen. Es wurde vereinbart, sich gegenseitig bei Leitungssitzungen zu besuchen, dies soll nach Möglichkeit bald stattfinden. Die Programme der CAJ werden auch der Jugendmitarbeitervertretung zur Verfügung gestellt werden.
Im Bereich Freyung-Grafenau möchten wir Kontakt zum Nachfolger des KAB-Sekretärs Alois Gell aufnehmen. Dort hat Heinz Neff das KAB-Büro übernommen. Im Bereich Altötting möchten wir ebenso den Kontakt neu knüpfen, sobald dort die Nachfolge geregelt ist.
Termine zum regelmäßigen Treffen auf Büro- und Diözesanebene werden abgesprochen.

BDKJ

Die Diözesanleitung hat im vergangenen Jahr an den Veranstaltungen des BDKJ teilgenommen.
Wir besuchten die Diözesanversammlungen sowie die Jugendverbändekonferenzen und haben die Interessen der CAJ vertreten.
Es gab einen Wechsel bei den Zuständigkeiten. Seitdem ist Lena Plettl, nicht mehr Dominik Wiesmann, für uns zuständig.
Außerdem beendete Sonja Resch ihre Amtszeit im März 2020.

Wir sehen die Arbeit mit unserem Dachverband als sehr gelungen. In den Gremien sowie im persönlichen Kontakt können wir unsere Meinung kundtun.
Bedanken dürfen wir uns bei Dominik Wiesmann und Sonja Resch, die uns gut begleitet haben.

Auch in Zukunft werden wir uns beim BDKJ gut einbringen und die einzelnen Veranstaltungen unseres Dachverbandes besuchen.

Bundesebene

Im Bundeskongress im vergangenen September, bei dem Thomas Ott und Sarah Meier die CAJ Passau vertraten, wurde der Bundesaktionsplan verabschiedet. Dieser dient als Grundlagenpapier und soll die Richtung der CAJ Deutschland in den nächsten Jahren vorgeben.
Aufgrund terminlicher Schwierigkeiten konnte leider niemand am Leitungsrat der Bundesebene in Bonn teilnehmen. Dort wurde Jasmin Klein zur ehrenamtlichen Bundeskoordinatorin für unseren Bereich Süd/West gewählt.
In einem online Reflexions- und Austauschtreffen aller südlichen Diözesen wurde über die Zusammenarbeit mit der Bundesleitung diskutiert und es konnten Wünsche an die ehrenamtliche Bundeskoordinatorin gerichtet werden, wie die Diözesen sich diese Zusammenarbeit vorstellen und wünschen.
Im Dezember 2019 war Sarah zu den Ansteckertagen nach Essen eingeladen, um sich dort mit den Grundlagen der CAJ zu beschäftigen.
In Zeiten von Corona wurden seitens der Bundesebene ein Webinar zum Thema „Jugendarbeit online gestalten" angeboten, an dem Sarah teilgenommen hat.
Im September stand uns die CAJ Freiburg in einer Videokonferenz für Fragen zur internationalen CAJ-Partnerschaft zur Verfügung.

Insgesamt war die Kooperation im vergangenen Jahr positiv zu bewerten. Die Bundesebene als Ansprechpartner und Verknüpfungspunkt zu anderen Diözesanverbänden oder Themen wird immer wieder als sehr bereichernd empfunden. Mit Jasmin Klein als Ehrenamtliche in der Bundesleitung haben wir eine weitere Ansprechpartnerin. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit und Unterstützung. Auch der Kontakt zur internationalen Ebene wird einem durch die Bundesleitung ermöglicht und einfacher gemacht.

Auch im kommenden Jahr wollen wir, soweit möglich, wieder eng mit der Bundesebene und anderen Diözesanverbänden zusammenarbeiten. Beim Leitungsrat in Würzburg im November wollen wir unsere Stimme für die CAJ Passau wahrnehmen und auf nationaler Ebene mitbestimmen.

Landesebene

Die CAJ Passau engagiert sich stets bei den Projekten und Veranstaltungen auf Landesebene. Bei der Landeskonferenz im Februar 2020 in München wurde der Diözesanverband von Peter Radlinger vertreten. Dort wurde Andrea Neumeier als ehrenamtliche Landesleiterin verabschiedet. Der neue Delegierte der CAJ Passau in der Landesleitung ist Peter Radlinger. Außerdem wurde Thomas Ott zum geistlichen Begleiter der CAJ Bayern gewählt. Er ist der Nachfolger von Erwin „Jacky" Helmer, der dieses Amt über 20 Jahre ausführte. Im September 2020 trat Stefan Hofmann vom Amt des Landessekretäres zurück. Ein Nachfolger wird bis zum Februar 2021 gesucht.
Weiterhin besteht die Landesleitung aus Corinna Scheibenzuber (Landessekretärin), Jasmin Klein (Augsburg), Beata Kusnezow (Bamberg), Judith Bergmann (Würzburg) und Tim Junk (München). Die Diözesen Eichstätt und Regensburg haben aktuell keinen eigenen Vertreter in der Landesleitung.
Die Landeskonferenz wurde dieses Jahr mit dem Prekariustag zusammengelegt, welcher alle vier Jahre stattfindet.
Aufgrund der Corona-Pandemie konnte das Bayernevent nicht wie geplant in Waldmünchen stattfinden. Bei der Online-Alternative haben sich CAJler aus ganz Bayern vernetzt. Die CAJ Passau steuerte zum Programm ein Interview mit der Jugend- und Auszubildendenvertretung der ZF Passau bei, bei dem uns der KAB-Sekretär Alois Gell unterstützte.

Die Zusammenarbeit mit der Landesebene finden wir angenehm und gewinnbringend.
Wir möchten uns bei Andrea Neumeier, Erwin Helmer und Stefan Hofmann für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Auch weiterhin wollen wir nicht nur an Aktionen der CAJ Bayern teilnehmen, sondern uns auch im Rahmen unserer Möglichkeiten aktiv in der Planung und Durchführung einbringen. Wir streben auch in Zukunft eine gute und intensive Zusammenarbeit mit der Landesebene an.

Bischöfliches Jugendamt

Die CAJ ist als eigenständiger Jugendverband der KAB an das Bischöfliche Jugendamt angegliedert.
Bei Gesamtkonferenz, Tagungen, Fortbildungen und anderen internen Veranstaltungen hat die CAJ teilgenommen. Innerhalb der Einrichtung erfolgt ein kontinuierlicher Austausch zwischen den Verbänden und Berufsgruppen.
Mitte des Jahres 2020 ist das Bischöfliche Jugendamt mit all seinen Verbänden und Referaten aus der Innbrückgasse nach St. Maximilian, umgezogen. Aufgrund der Ausgangs- und Kontaktbeschränkungen sind viele Veranstaltungen des Bischöflichen Jugendamtes ausgefallen oder mussten online abgehalten werden.

Der Umzug nach St. Maximilian ist ein Meilenstein, auch für die CAJ. Viele Jahre lang war das CAJ-Büro in der Innbrückgasse untergebracht. Der Umzug bringt aber auch eine neue Infrastruktur mit sich: in St. Maximilian können neue Räume und Angebote genutzt werden.
Erneut wurde die Kooperation innerhalb des Bischöflichen Jugendamtes als sehr bereichernd empfunden. In Zeiten von Corona wurde sich viel ausgetauscht und Ideen gesammelt. Daraus ist auch der Youtube-Kanal der Jugend des Bistums Passau entstanden. Ebenfalls arbeitet das Bischöfliche Jugendamt an einer eventuellen digitalen Lösung für alle Konferenzen und Versammlungen der Verbände mit.

Auch im kommenden Jahr wird der Kontakt zu den Verbänden und Referaten wichtig sein. Wir hoffen darauf, dass Veranstaltungen wie die Jugendfußwallfahrt oder die Palm-Rock-Night 2021 wieder stattfinden können.

Methode und Gebet der CAJ

Sehen

Die Realität zu erkennen, sie wahrzunehmen, wie sie ist.

Urteilen

Situationen im gesellschaftlichen Umfeld zu beurteilen und sich eine Meinung bilden.

Handeln

Überlegen, was zu tun ist, um etwas zu verändern und das auch umzusetzen.

Herr Jesus Christus,
wir opfern Dir unseren Tag, unsere Arbeit,
unsere Kämpfe, unsere Freuden und Leiden.
Lass uns, wie auch alle unsere Schwestern und Brüder
in der Welt der Arbeit,
denken wie Du, arbeiten mit Dir, leben in Dir.
Gib uns die Gnade,
Dich mit ganzem Herzen zu lieben,
und Dir mit allen Kräften zu dienen.
Dein Reich komme in die Fabriken, die Werkstätten,
die Büros und in unsere Häuser.
Gib, dass alle, die heute in Gefahr sind, in Deiner Gnade bleiben
und schenke den Verstorbenen Deinen Frieden.

Herr Jesus Christus,
in Deiner Liebe segne die arbeitende Jugend.
Herr Jesus Christus,
heilige uns und unsere Familien.
Herr Jesus Christus,
Dein Reich komme durch uns und unsere Arbeit.
Maria, Königin der Apostel, bitte für uns.

Schlusswort

CAJ

Auszüge aus dem CAJ-Freundebuch

Name: Laura Egginger
CAJ-Spitzname: Laaaauuuura
Alter: 25
Ortsgruppe: Einzelmitglied
Bei der CAJ seit: 2014
In der DL seit: 2014
Lieblingsessen: Schweinefilet mit Kräuterkruste

PUFF!

Wie bist du zur CAJ gekommen? Durch mein FSJ und weil do so vui nette Leid san :)

Für was bist du bekannt? Für meine Flyer, Einladungen und Deko; braucht Fleisch zum Essen

Was verbindest du mit der CAJ? viel Spaß, Freundschaften, Gemeinschaft, coole Erlebnisse

POW!

Dein schönstes CAJ-Erlebnis? gibt mehrere: mein 1. Bayerncamp (2014), Brüsselfahrt, Israel

BÄM

Dein lustigstes CAJ-Erlebnis? Es gibt kein bestimmtes Erlebnis → es gab immer richtig viel zu lachen

Dein peinlichstes CAJ-Erlebnis? Als ich zur Weihnachtsfeier nach Burgkirchen am Wald fahren wollte und in Burgkirchen an der Alz stand...

Was denken die anderen über mich? - erfahrung ist alles (Max) - D Laura is ehrgeizig, engagiert gscheid und ganz a liabe. Und man kann sich auf sie verlassen Danke für alles :) Sarah

WOW!

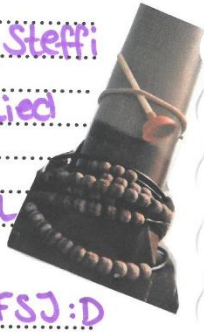
Coole Socke (Anja) - Nicht zu ersetzen! :((Beda) - Die Schule hat sie gerecht (Otti)

Was ich noch sagen wollte: Es war a subba Zeit und i bin mega froh, dass i durch mei FSJ zur CAJ kemma bin! I hab so vui coole Leid kenna glernt und es ham sie Freundschaften entwickelt, de i nimma her gem mechad! Desweng werma uns bestimmt a nach meiner DL-Zeit wieder mal bei am Ausflug seng!

Schlusswort

Auszüge aus dem CAJ-Freundebuch

Name: Stefanie Pampl
CAJ-Spitzname: Pömpel, Steffi
Alter: 23
Ortsgruppe: Einzelmitglied
Bei der CAJ seit: 2015
In der DL seit: 2017
Lieblingsessen: Schnitzel



Wie bist du zur CAJ gekommen? Durch mein FSJ :D

Für was bist du bekannt? War nie bei einer Bund Veranstaltung in meiner DL Zeit; „Ist das die vom Inder?"

Was verbindest du mit der CAJ? Essen, Freundschaft, Spaß, Gemeinschaft

Dein schönstes CAJ-Erlebnis? Alles bei der CAJ von Gruppenwochenenden bis Segeln oder Israel

Dein lustigstes CAJ-Erlebnis? Beim Gruppenwochenende mit Stänton; die Diskussion über Pfand als Geldanlage

Dein peinlichstes CAJ-Erlebnis? Beim segeln als die anderen den Pömpel gefunden haben

Was denken die anderen über mich? Bereichert jedes Treffen mit Freude und Verstand. Findet immer gut drauf Maxi. - Die Kreativität und gute Laune wird fehlen (Becki) - ohne Pampl ist alles

Was ich noch sagen wollte: Es war mir eine Ehre! Die Zeit in der DL war mega schön und es hat mir sehr viel Spaß gemacht:) Ich bin echt froh, dass ich damals mein FSJ bei der CAJ gemacht hab und so viele tolle, nette Leute durch die CAJ kennengelernt habe.

Bleibt's gsund!